

PRESSEMELDUNG

27. MAI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: WIEDERERÖFFNUNG AM 29. MAI

Kloster Maulbronn

Inzidenz stabil niedrig: Kloster Maulbronn öffnet am 29. Mai wieder seine Pforten

Nachdem der Inzidenzwert im Enzkreis stabil unter 100 liegt, kann die UNESCO-Welterbestätte Kloster Maulbronn am 29. Mai seine Tore wieder öffnen. Gemäß der aktuellen Corona-Verordnung des Landes sind ein negativer Test bzw. ein Impf- oder Genesenen-Nachweis für den Besuch erforderlich. Täglich von 9.30 bis 17.30 Uhr kann das ehemalige Zisterzienserkloster im freien Rundgang mit Audioguide erkundet werden.

KLOSTER MAULBRONN WIEDER ZUGÄNLICH

Im UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn können ab Samstag, den 29. Mai die Räume der Klausur wieder betreten werden. Das große Kloster, das die Zisterzienser vor über acht Jahrhunderten gründeten, bietet mit seinen breiten Gängen und großzügigen Räumen genug Platz, dass die Besucherinnen und Besucher bei ihrem selbstständigen Rundgang Abstand halten können. Vom Team der Klosterverwaltung wird der Weg durchs Monument so organisiert, dass sich alle auf einer Einbahnstraße durch die Klausur bewegen: So werden Kreuzungen und Begegnungen vermieden.

VORSICHTIGE RÜCKKEHR ZUR NORMALITÄT

Gemäß der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg sind ein negativer Test bzw. ein Impf- oder Genesenen-Nachweis für den Besuch des Klosters nötig. Die Kontaktdaten der Gäste werden an der Kasse erfasst. Das Kontaktformular kann vorab online unter www.kloster-maulbronn.de heruntergeladen und ausgefüllt werden. Die Besichtigung der Klausur ist täglich von 09.30 bis 17.30 Uhr (letzter Einlass 16.45 Uhr) im freien Rundgang möglich, Audioguides sind an der Kasse erhältlich. Führungen grundsätzlich können coronabedingt vorerst nicht stattfinden.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

27. MAI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: WIEDERERÖFFNUNG AM 29. MAI

ÖFFNUNG NACH INZIDENZWERT

Die Öffnung aller Monumente ist abhängig von der Entwicklung der Inzidenzzahlen im jeweiligen Stadt- oder Landkreis. Das Vorgehen richtet sich dabei nach den Regeln der geltenden Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. In geöffneten Monumenten gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Das Tragen einer FFP2- oder OP-Maske in den Gebäuden ist verpflichtend. Alle aktuellen Öffnungstermine finden sich auf der Internetseite der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg www.schloesser-und-gaerten.de.

SERVICE UND INFORMATION

Kloster Maulbronn

Geöffnet: täglich 09.30 bis 17.30 Uhr, letzter Einlass 16.45 Uhr

PREIS

Erwachsene	9,00 €
Ermäßigte	4,50 €
Familien	22,50 €

Mit Audioguide

Erwachsene	12,00 €
Ermäßigte	6,00 €
Familien	30,00 €

VORAUSSETZUNGEN für den Besuch

- Erhebung Kontaktdaten:

Es besteht eine Pflicht zur Erhebung und Datenverarbeitung der Kontaktdaten der Gäste zur eventuellen Infektionskettennachverfolgung gemäß § 6 Corona-Verordnung. Dies kann vor Ort, über die Luca-App oder über das Kontaktformular unter www.schloss-mannheim.de erfolgen.

- Vorlage eines Test-, Impf- oder Genesenennachweises:

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

27. MAI 2021 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: WIEDERERÖFFNUNG AM 29. MAI

Es muss ein negativer Corona-Test (Kinder ab 6 Jahre), nicht älter als 24 Stunden, einer offiziellen Teststelle (Testzentrum, Apotheke oder Ähnliches) oder eine Impfdokumentation (Impfpass oder Impfbescheinigung) über eine vollständige Impfung (vor mindestens 14 Tagen) oder eine Bescheinigung über eine mittels PCR-Test bestätigte Infektion (nicht älter als 6 Monate) vorgelegt werden.

INFORMATIONEN

Kloster Maulbronn

Infozentrum Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

Telefon +49 (0) 70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

WWW.KLOSTER-MAULBRONN.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).